

Germany-Wuppertal: Steam-generating boilers
OJ S 112/2022 13/06/2022
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

Postal address: Korzert 15

Town: Wuppertal

NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

Postal code: 42349

Country: Germany

E-mail: vergabe@awg.wuppertal.de

Telephone: +49 202/4042-158

Internet address(es):

Main address: <http://www.awg.wuppertal.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Kommunale GmbH

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planung, Lieferung und Errichtung einer Wasseraufbereitungsanlage für die Versorgung der Vollentsalzungsanlage im MHKW Wuppertal

II.1.2. Main CPV code

42162000 Steam-generating boilers - KA09

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand des Auftrages ist die Planung, Lieferung und Errichtung einer Wasseraufbereitungsanlage zur Aufbereitung von Wupperwasser und Silberseewasser inkl. aller notwendigen Nebenanlagen mit einer Leistung von 50m³/h zur Versorgung der Vollentsalzungsanlage im MHKW Wuppertal, inklusive Engineering, Fertigung, Verpackung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Dokumentation. Dem AN steht frei welche Technik eingesetzt wird. Die Wasseraufbereitungsanlage ist in die bestehende Anlage zu integrieren,

Der Einbauort ist auf dem Gelände der soll in einem Gebäude jedoch ohne Beheizung (-5 °C - 40 °C) aufgestellt werden. Der AN hat zur Angebotsstellung eine vor Ort Besichtigung inklusive der Aufnahme aller relevanten Maße durchzuführen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 10,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 42349 Wuppertal

II.2.4. Description of the procurement

Die im kommunalen Besitz befindliche AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal (AWG) betreibt seit 1976 ein Müllheizkraftwerk (MHKW) am Standort Wuppertal.

Das MHKW Wuppertal umfasst vier Verbrennungseinheiten und eine Reserveeinheit. Die nachgeschalteten Rauchgasreinigungsanlagen sind seit der Inbetriebnahme 2004 / 2009 dem Stand der Technik angepasst bzw. erweitert worden.

Gegenstand des Auftrages ist die Planung, Lieferung und Errichtung einer Wasseraufbereitungsanlage zur Aufbereitung von Wupperwasser und Silberseewasser inkl. aller notwendigen Nebenanlagen mit einer Leistung von 50m³/h zur Versorgung der Vollentsalzungsanlage im MHKW Wuppertal, inklusive Engineering, Fertigung, Verpackung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Dokumentation. Dem AN steht frei welche Technik eingesetzt wird. Die Wasseraufbereitungsanlage ist in die bestehende Anlage zu integrieren, Der Einbauort ist auf dem Gelände der soll in einem Gebäude jedoch ohne Beheizung (-5 °C - 40 °C) aufgestellt werden. Der AN hat zur Angebotsstellung eine vor Ort Besichtigung inklusive der Aufnahme aller relevanten Maße durchzuführen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 019-043188](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

23/05/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: SIWAttec Wassertechnik GmbH & Co. KG (ID 148129)

Town: Butzbach

NUTS code: DE7 Hessen

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf

Postal address: Düsseldorf Am Bonnhof 35

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

Internet address: <http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

Internet address: <http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.1 GWB), 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB), 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB), 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB), 5.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Der Nachprüfungsantrag soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Er ist unverzüglich zu begründen (§ 161 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/06/2022